



Pressemitteilung der Gemeinde Cleebronn vom 25.03.2022

Glasfasernetz in Betrieb genommen

Gemeinde verfügt nach Ausbau durch die Deutsche Telekom nun flächendeckend über ultra-schnelles Internet

Das Glasfasernetz in der Gemeinde Cleebronn ist in Betrieb gegangen. Rund 1000 Haushalte verfügen nun über Bandbreiten bis zu einem Gigabit pro Sekunde (Gbit/s). „Damit ist Cleebronn die erste Kommune in der Region, die eine 100-prozentige Glasfaserabdeckung hat“, sagt Bürgermeister Thomas Vogl. Das sei ein digitaler Standortvorteil für die Gemeinde und jedes einzelne Gebäude im Ausbaugebiet. Mit dem Verlauf der Arbeiten ist der Bürgermeister sehr zufrieden. „Planung und Bau erfolgten sehr effektiv und reibungslos. Der Tiefbau beispielsweise gab keinen Anlass für Beschwerden.“

Fördergeld von Bund und Land

„Die aktuelle Situation zeigt, wie wichtig schnelles Internet ist. Es braucht eine stabile und leistungsfähige Verbindung, wenn Eltern virtuell an Meetings teilnehmen, Kinder im Home-Schooling lernen und Studentinnen und Studenten Vorlesungen virtuell besuchen“, sagte Dr. Arndt Möser jetzt beim feierlichen Betriebsstart des Netzes. Er ist Abteilungsleiter „Digitalisierung“ im Landesministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen. Möglich wurde der Glasfaserausbau, weil Bund und Land Fördergeld eingebracht haben. Insgesamt erhält die Telekom eine Ausbaubehilfe von 2,6 Millionen Euro. Davon übernimmt der Bund 1,3 Millionen Euro, das Land 946.000 Euro und die Gemeinde Cleebronn 361.000 Euro (www.gigabit-projekttraeger.de).

Langer Weg zum Glasfasernetz

Der Weg zum ultraschnellen Internet in der Gemeinde war lang. Schon 2009 versuchte die Telekom erfolglos, das Netz in Cleebronn kostenneutral auszubauen. 2015 schaffte die NetCom immerhin einen Teilausbau. Nachdem sie den dringenden Bedarf nachweisen konnte, stellt die Gemeinde 2017 einen Förderantrag, 2018 startete die europaweite Ausschreibung für den Ausbau. Da sich die Rahmenbedingungen

geändert hatten, ließ sich einerseits ein Glasfaserausbau bis in jede Wohnung realisieren und andererseits ein höherer Förderanteil gewinnen. Im Oktober 2018 schließlich vergab der Cleebronner Gemeinderat den Auftrag an die Deutsche Telekom. 2019 lagen die endgültigen Förderbescheide von Bund und Land vor, die Gemeinde schloss auf dieser Grundlage den Ausbauvertrag mit der Telekom. Die Mühen haben sich gelohnt, auch dank der Beschlüsse des Gemeinderats. „Mit reinen Glasfaser-Anschlüssen gehört Cleebronn jetzt zu den schnellsten Kommunen Deutschlands“, sagt Bürgermeister Vogl,

Nachträgliche Aufrüstung möglich

Die Deutsche Telekom weist darauf hin, dass Immobilie auch nachträglich mit Glasfaser aufgewertet werden können. „Um seinen Glasfaser-Anschluss voll auszunutzen, sollte die Verkabelung im Haus auf dem neuesten Stand sein. Auch dabei helfen wir gerne“, sagt Jürgen Wolf, Regionalmanager der Deutschen Telekom. Mehr Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Tarifen der Telekom:

- || Telekom Shop Heilbronn, Am Wollhaus 2, 74072 Heilbronn
- || www.telekom.de/glasfaser
- || Neukund*innen: 0800 330 3000 (kostenfrei)
- || Telekom-Kund*innen: 0800 330 1000 (kostenfrei)



Bürgermeister Thomas Vogl startet symbolisch den Betrieb des Glasfasernetzes. Er dankte allen Beteiligten für ihren Einsatz.

Foto: Gemeinde Cleebronn